

Schüler rufen auf der Straße hinterher

Beitrag von „Timm“ vom 17. Juni 2006 16:14

Gestern lief ich mit einer Bekannten nach einem Besuch aus dem Haus. Vom gegenüberliegenden Wohnhaus aus dem Balkon des fünften Stocks riefen einiger Schüler der Bekannten "Hallo Frau Y" zu. Sie winkte freundlich zurück. Wir malten uns dann aus, ob es Gerüchte gebe, weil sie mit mir und nicht ihrem Gatten unterwegs war...

Wen das stört, der sollte eben Wohn- und Dienstort trennen. Es ist einfach ein Abwägen zwischen dem Vorteil der Schulnähe, dass man z.B. mal schnell zwischen Vormittagsunterricht und Konferenz nach Hause kann und einer eingeschränkten Privatsphäre.

Ich habe Phasen, wo ich einfach meine Ruhe will und deswegen käme für mich gleicher Wohn- und Dienstort kaum in Frage. Wenn das aber nicht der Fall ist, hilft Lamentieren nicht. Menschen sind eben so und meistens ist zumindest das Grüßen lieb gemeint.